

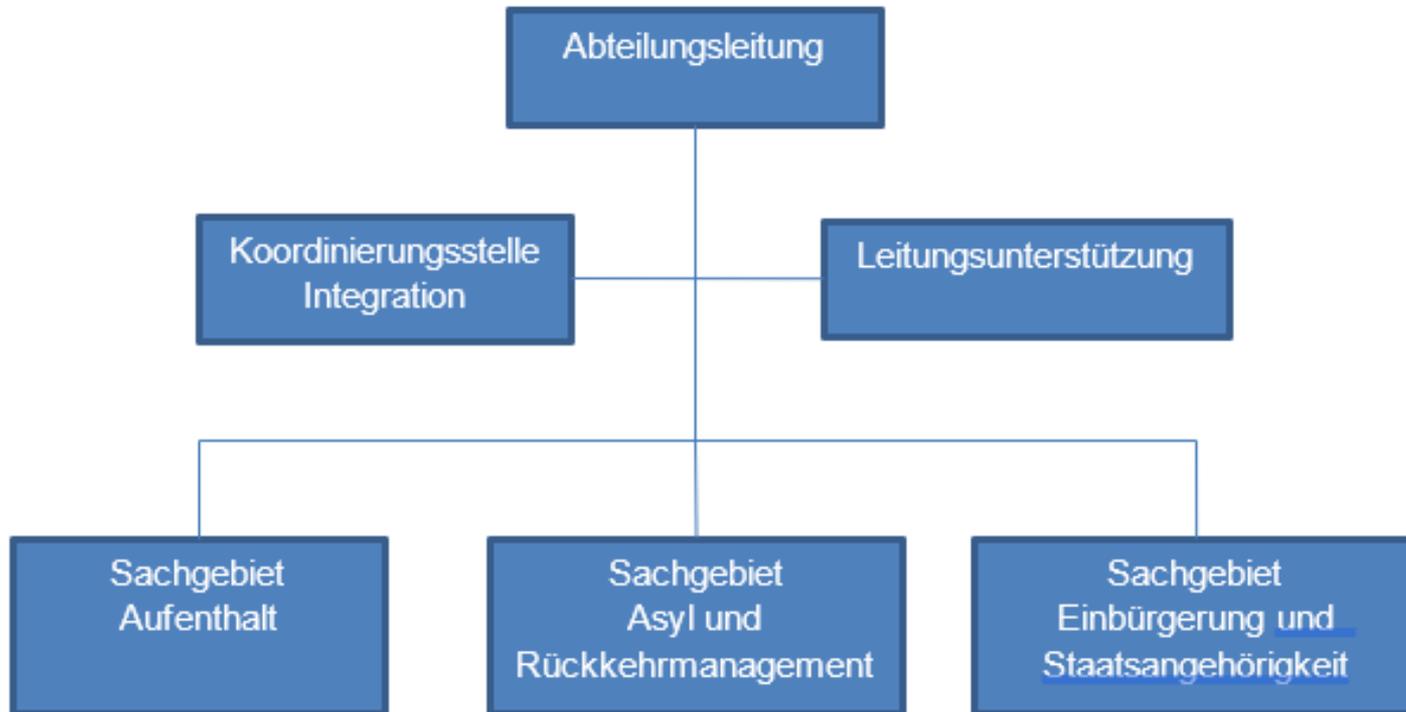
Kooperation von Zuwanderungs- /Ausländerbehörden und Migrationsberatungsstellen

good practice-Kooperation im Kreis Steinburg

Inhaltsübersicht

- Organigramm Ausländerbehörde
- Bestehende Arbeitskreise mit Teilnahme der Migrationsberatungsstellen
- Kooperationsvereinbarung
- Erfahrungen der Migrationsberatungsstellen

Organigramm Ausländerbehörde



Bestehende Arbeitskreise im Kreis Steinburg mit Teilnahme der Migrationsberatungsstellen

Migration	Jugendmigration	Begleitausschuss aus ehemaligem AMIF-Netzwerk	Austauschtreffen Kommunal- verwaltungen	Koop-Treffen
Insb. Sprache und Arbeitsmarkt	Insb. Schule, Sprache, Unterbringung	Insb. gesundheitliche und psychosoziale Versorgung	Insb. Zuweisung, Unterbringung Aufenthaltsrecht	Insb. Verbesserung der Zusammenarbeit, Aufenthaltsrecht
Migrationsberatungs- stellen, Jobcenter, Sprachkursträger, Agentur für Arbeit, Ausländerbehörde	Caritas, Jobcenter, Jugendhilfe- einrichtungen, RBZ, Jugendamt, Ausländerbehörde	Migrationsberatungs- stellen, Klinikum IZ, Suchtberatungsstelle Wendepunkt, KIBIS, SP-Dienst des Gesundheitsamtes, Pro Familia, Brücke SH, Kreispolitik	Migrationsberatungs- stellen, örtliche Sozial- bzw. Ordnungsämter, Ausländerbehörde	Migrationsberatungs- stellen, Ausländer- behörde
Halbjährlich	Halbjährlich	Quartal	Halbjährlich - Quartal	Halbjährlich

Kooperationsvereinbarung

- Einführung im Jahr 2021
- Erstellung durch KIT (mit Unterstützung der Datenschutzbeauftragten des Kreises) und dem damaligem Einrichtungsleiter der AWO Interkulturell am Standort Itzehoe
- Neu-Auflage im Jahr 2022 mit Ergänzungen
- Kooperationspartner*innen: Kreis Steinburg / Ausländerbehörde / Koordinierungsstelle Integration, AWO Landesverband Schleswig-Holstein, Caritasverband für das Erzbistum Hamburg e.V. und Diakonisches Werk Rantzeau-Münsterdorf
- beinhaltet hauptsächlich Zusammenarbeit bei Erstberatung von neuzugewiesenen Personen, Informationsaustausch sowie halbjährliche Austauschtreffen
- Einwilligungserklärung für neuzugewiesene Personen mit Datenschutzhinweisen auf Deutsch sowie mehrsprachige Zusammenfassungen

Erfahrungen der Migrationsberatungsstellen

- Vertrauensverhältnis zwischen ABH/KIT/MB-Stellen und Beständigkeit bei einem gewissen Kernpersonal in den Einrichtungen notwendig
- Bessere Vorbereitung der Klient*innen und dadurch Entlastung für ABH und MB
- Feste Strukturen wie regelmäßige Austauschtreffen (mit KIT-Stellen als Bindeglied) sorgen für personenunabhängige Beständigkeit, schnellere/zielführende Lösungen sowie für Abbau von Misstrauen auf beiden Seiten
- Trotz unterschiedlicher Aufgaben und eines unterschiedlichen Selbstverständnisses sind alle Koop-Partner*innen ein Teilbestandteil des Integrationsprozesses der Zielgruppen